

Einladung

An die Aktionärinnen und Aktionäre
der Alpine Select AG, Zug

Einladung zur
ordentlichen Generalversammlung 2011

**am Montag, 18. April 2011, 11:00 Uhr
(Türöffnung 10.30 Uhr)**

Parkhotel Zug „Saal Parcolino“
Industriestrasse 12
6304 Zug



ALPINE SELECT

Alpine Select AG Bahnhofstrasse 23 CH-6300 Zug
Tel. +41 41 720 44 11 Fax +41 41 720 44 12
info@alpine-select.ch www.alpine-select.ch

Tagesordnung

1. Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung nach Kenntnisnahme des Berichtes der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Jahresbericht und die Jahresrechnung 2010 zu genehmigen.

2. Verwendung des Jahresergebnisses, Beschlussfassung über die Zuweisung aus dem Agio an die Reserven aus Kapitaleinlagen und Ausschüttung einer Dividende

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Gewinn des Geschäftsjahres 2010 von CHF 28'067'078 auf neue Rechnung vorzutragen. Damit erhöht sich der Gewinnvortrag auf CHF 47'689'898.

Beschlussfassung über die Umbuchung aus dem Agio an die Reserven aus Kapitaleinlagen

Der Verwaltungsrat beantragt die Umbuchung der für steuerliche Zwecke als Kapitaleinlage qualifizierenden Reserven in ein separates Konto "Reserven aus Kapitaleinlagen" im Umfang von total CHF 109'356'970.

in TCHF	Neue Gliederung	bisher
Aktienkapital	266	266
Gesetzliche Reserven		
- Allgemeine Reserven	18'274	91'830
- Reserven aus Kapitaleinlagen	109'357	0
- Agio	0	35'801
- Reserve eigene Aktien	3'906	3'906
Gewinnvortrag	13'298	13'298
Jahresergebnis	6'325	6'325
Total Eigenkapital		
31.12.2009 resp.1.1.2010	151'426	151'426

Beschlussfassung über die Ausschüttung einer Dividende

Sofern die Generalversammlung der Beschlussfassung über die Umbuchung aus dem Agio und den Allgemeinen Reserven an die Reserven aus Kapitaleinlagen zustimmt und die Zustimmung der Eidgenössischen Steuerverwaltung zu dieser Umbuchung vorliegt, beantragt der Verwaltungsrat der Generalversammlung die ver-

rechnungssteuerfreie Barausschüttung einer Dividende für das Geschäftsjahr 2010 aus den Reserven aus Kapitaleinlagen in der Höhe von CHF 2.00 pro Namenaktie von je CHF 0.02 Nennwert. Die Rückzahlung respektive Ausschüttung aus den Reserven aus Kapitaleinlagen erfolgt über das Konto freie Reserve, wobei dieses Konto lediglich als Durchlauf dient. Berechnet auf den total ausstehenden 13'278'447 Namenaktien resultiert eine Gesamtsumme von CHF 26'556'894. Bei der effektiven Auszahlung wird der Betrag reduziert um die Dividende auf eigene Aktien, welche im Zeitpunkt der Ausschüttung im Besitz der Alpine Select AG sind.

3. Entlastung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Verwaltungsräten für das Geschäftsjahr 2010 Entlastung zu erteilen.

4. Wiederwahlen in den Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, die Herren Daniel Sauter, Hans Müller und Walter Geering für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zur ordentlichen Generalversammlung 2012 als Mitglieder des Verwaltungsrates wieder zu wählen.

5. Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, die KPMG AG, Zürich als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2011 mit einer Amtsdauer bis zur ordentlichen Generalversammlung 2012 wieder zu wählen.

6. Herabsetzung des Aktienkapitals durch Vernichtung von Aktien aus dem Aktienrückkaufprogramm

Der Verwaltungsrat hat entsprechend dem Ermächtigungsbeschluss der letzten und vorletzten Generalversammlung ein Aktienrückkaufprogramm durchgeführt. Vom 27. Juli 2009 bis zum 4. März 2011 wurden insgesamt 719'232 eigene Aktien über eine zweite Handelslinie an der SIX Swiss Exchange zurückgekauft.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung folgendes:

- Vernichtung von 719'232 Namenaktien der

Alpine Select AG mit einem Nennwert von je CHF 0.02, die im Rahmen des von der Generalversammlung vom 30. April 2009 genehmigten und am 29. April 2010 verlängerten Rückkaufprogramms erworben wurden und entsprechende Herabsetzung des Aktienkapitals um CHF 14'384.64 von bisher CHF 265'568.94 auf neu CHF 251'184.30.

- Kenntnisnahme vom vorliegenden Prüfungsbericht gemäss Art. 732 Abs. 2 OR des besonderen Revisionsexperten und Feststellung, dass gemäss diesem Prüfungsbericht die Forderungen der Gläubiger trotz der Herabsetzung des Aktienkapitals voll gedeckt sind.
- Änderung des Art. 4 der Statuten wie folgt: „Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt CHF 251'184.30 und ist eingeteilt in 12'559'215 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.02. Die Aktien sind vollständig liberiert.“
- Änderung des Artikels 4a der Statuten wie folgt: „Das Aktienkapital kann im Maximalbetrag von CHF 125'592.14 durch Ausgabe von höchstens 6'279'607 vollständig zu liberierende Namenaktien von je CHF 0.02 Nennwert erhöht werden, durch Ausübung von Options- und/oder Wandelrechten, welche in Verbindung mit Anlehens- oder ähnlichen Obligationen der Gesellschaft oder Ihrer Tochtergesellschaft eingeräumt werden, und/oder durch Ausübung von Optionsrechten, welche den Aktionären eingeräumt werden“.

(Rest des Art. 4a der Statuten bleibt unverändert).

7. **Genehmigung eines neuen Aktienrückkaufprogramms**

Wie in vergangenen Jahren beantragt der Verwaltungsrat der Generalversammlung, den Verwaltungsrat zu ermächtigen, nach eigenem Ermessen Aktien der Gesellschaft im Rahmen eines Aktienrückkaufprogramms bis zu maximal 10% des Aktienkapitals zurückzukaufen. Ein all-fälliger Aktienrückkauf hat im Zeitraum zwischen dem 19. April 2011 und dem Datum der nächsten ordentlichen Generalversammlung stattzufinden.

Im Falle eines erfolgten Aktienrückkaufs hat die Generalversammlung im Nachgang die Kapitalherabsetzung durch Vernichtung sämtlicher so erworbenen Aktien zu beschließen.

Geschäftsbericht 2010

Der Geschäftsbericht für das Jahr 2010 liegt zusammen mit dem entsprechenden Revisionsbericht der KPMG AG ab dem 21. März 2011 am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Jeder Aktionär kann verlangen, dass ihm eine Ausfertigung des Geschäftsberichts zugestellt wird.

Einladungen / Zutrittskarten

Aktionäre, die bis und mit 31. März 2011 (17.00 Uhr) als stimmberechtigt im Aktienbuch eingetragen sind, erhalten zusammen mit der Einladung zur Generalversammlung ein Bestellformular, mit dem die Zutrittskarte samt Stimmmaterial angefordert werden kann. Dieses Bestellformular muss bis spätestens am 13. April 2011 am Sitz der Gesellschaft eingehen. In der Zeit vom 1. April 2011 bis nach Schluss der Generalversammlung werden keine Eintragungen im Aktienbuch vorgenommen.

Vertretung

Stimmberechtigte Aktionäre, die nicht persönlich an der Generalversammlung teilnehmen möchten, können sich mittels schriftlicher Vollmacht durch andere Aktionäre, ihre Bank oder den Verwaltungsrat der Gesellschaft vertreten lassen. In letzterem Falle wird das Stimmrecht gemäss den Anträgen des Verwaltungsrates ausgeübt. Für die Vollmachterteilung ist das Vollmachtsformular auf der Anmeldekarte bzw. auf der Zutrittskarte zu unterzeichnen und mit eventuellen Weisungen zu versehen.

Die Vollmacht kann auch dem unabhängigen Stimmrechtsvertreter erteilt werden, indem dies auf dem Bestellformular entsprechend vermerkt oder die Zutrittskarte bis zum 13. April 2011 an Bär+Karrer AG, Herrn Roger Hegglin, Baarerstrasse 8, 6301 Zug, gesandt wird. Ohne gegenteilige schriftliche Weisungen wird der unabhängige Stimmrechtsvertreter den Anträgen des Verwaltungsrates folgen.

Depotvertreter im Sinne von Art. 689d OR werden gebeten, die Anzahl der von ihnen vertretenen Aktien möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis zum 2. April 2011, bei der Gesellschaft zu melden.

Zug, den 21. März 2011

Namens des Verwaltungsrates



Der Präsident

Daniel Sauter



ALPINE SELECT

Alpine Select AG Bahnhofstrasse 23 CH-6300 Zug
Tel. +41 41 720 44 11 Fax +41 41 720 44 12
info@alpine-select.ch www.alpine-select.ch